KOMPETENZFELD Deutsch - Kommunikation und Gesellschaft

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema "Die Entstehung der Arbeiter_innenbewegung"¹

Autorin: Barbara Zach, Beate Helberger, das kollektiv, April 2018

NETZWERK e**PSA**





















¹ Das Prüfungsbeispiel bezieht sich auf das Modul "Industrialisierung"

Die Entstehung der Arbeiter_innenbewegung

Aufgabenstellung

Hören Sie den vorgelesenen Text und entscheiden Sie, ob folgende Sätze richtig oder falsch sind:

Arbeiter_innen, die sich wehrten, bekamen mehr Lohn.

Arbeiter_innen kämpften für bessere Arbeitsbedingungen.

Gewerkschaften waren Organisationen, die sich für die Rechte der Unternehmer_innen einsetzten.

Richtig	Falsch

Korrigieren Sie falsche Sätze! Beschreiben Sie in drei bis vier Sätzen, was die Aussagen bedeuten!

Fassen Sie in eigenen Sätzen den wesentlichen Inhalt des vorgelesenen Textes zusammen!

Wir wünschen gutes Gelingen!

Am Beginn der Industrialisierung lebten die Arbeiter und Arbeiterinnen in schlechten Verhältnissen. Aber jeder Arbeitsplatz war wichtig und jeder Lohn notwendig, um zu überleben. Diejenigen, die einen Job hatten, taten alles, um ihn zu behalten. Sie wehrten sich nicht, denn sie waren leicht ersetzbar: Wer sich nicht alles gefallen ließ und protestierte, musste mit Kündigung rechnen – es gab genug Arbeitslose, die den Platz einnehmen konnten.

Mit der Zeit erkannten die Arbeiter_innen, dass sie als einzelne Menschen ihre Situation nicht verbessern konnten, sondern dass sie sich zusammenschließen müssen. Nur gemeinsam waren sie stark genug, um Forderungen wie höhere Löhne, besseren Gesundheitsschutz, das Verbot der Kinderarbeit etc. durchzusetzen. Sie begannen sich zu organisieren und gemeinsam Politik zu machen. Damit wurde die Solidarität ein wichtiges Instrument und Ziel der Arbeiter_innenbewegung. Sie schlossen sich zu Organisationen zusammen, um ihre Forderungen durchzusetzen.

Die Gewerkschaften kämpfen um Arbeitsrechte. Durch Streiks, Demonstrationen, Kampagnen, aber auch durch Verhandlungen mit den Unternehmern und mit dem Staat konnten im Lauf des 19. Jahrhunderts wichtige Rechte erkämpft werden.

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche	Deskriptor 5: Der_die Kandidat_in hinterfragt den Text kritisch und beantwortet die gestellten Fragen mit richtig oder falsch. Falsche Sätze werden korrigiert.
hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer	Deskriptor 8: Der_die Kandidat_in kennt die Entwicklungen zur Zeit der Industrialisierung und beschreibt nachvollziehbar die Rolle der Arbeiter_innenbewegung.
von Wissen und Können	Deskriptor 22: Der/die Prüfungskandidat_in verfügt über einen ausreichenden themenbezogenen Wortschatz und verwendet Strukturen der Grundgrammatik weitgehend richtig.

2. Beurteilungsraster

	4.0^{2}	3.0	2.0^{3}	1.0^{4}	0.0	Bemerkung
Deskriptor 5: Texte reflexiv und kritisch erfassen						
Deskriptor 8: Für die heutige Zeit prägende						
historische Ereignisse kennen						
Deskriptor 22: Grundlegenden Wortschatz und						
Grundgrammatik richtig verwenden						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernnote			
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung			
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung			
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen	Befriedigend in vertiefter			
Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Allgemeinbildung			
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung			
Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.				
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen	Befriedigend in grundlegender			
Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Allgemeinbildung			
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen	Genügend in grundlegender			
Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Allgemeinbildung			
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender			
	Allgemeinbildung			

^{4.0 -} Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

³ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

^{4 1.0 -} Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit